Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **58 (1987)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VSA-Leseseminar 1987 in Zürich

Alles wirkliche Leben ist Begegnung

Für Leiter/innen und Mitarbeiter/innen aller Heime

Leitung: Dr. Imelda Abbt

Inhalt: Wir lesen gemeinsam und diskutieren ausgewählte Texte aus dem Buch «Das dialogische Prinzip» von Martin Buber. Martin Bubers dialogisches Denken ist keine nur theoretische Angelegenheit. «Ich habe», so Buber, «keine Lehre. Ich habe nur die Funktion, auf Wirklichkeiten hinzuzeigen. Wer eine Lehre von mir erwartet, die etwas anderes ist als eine Hinzeigung dieser Art, wird stets enttäuscht sein. Es will mir jedoch scheinen, dass es in unserer Weltstunde überhaupt nicht darauf ankommt, feste Lehren zu besitzen, sondern darauf, ewige Wirklichkeiten zu erkennen und aus ihrer Kraft gegenwärtiger Wirklichkeit standzuhalten.»

Text: Martin Buber: Das dialogische Prinzip, Heidelberg 1974. Das Buch ist in Buchhandlungen zum Preis von Fr. 20.– zu beziehen und sollte zu den Sitzungen jeweils mitgebracht werden.

Beginn: Dienstag, 28. April 1987

Dauer: 6 Dienstagnachmittage, jeweils von 17.00–18.30 Uhr

Daten: 28. April; 12./26. Mai; 9./23. Juni; 7. Juli 1987

Ort: Altersheim Wiedikon, Burstwiesenstr. 20, 8055 Zürich
(ab Bahnhof Tram Nr. 14 bis Talwiesenstrasse)

Kosten: VSA-Mitglieder und Mitarbeiter(innen) von VSA-Heimen Fr. 50.–
Nichtmitglieder Fr. 90.–

Anmeldetalon Leseseminar 1987 in Zürich

Name, Vorname _____

Name und Adresse des Heims _____

Wohnadresse _____

Berufliche Tätigkeit _____

PLZ, Ort _____

Unterschrift, Datum _____

VSA-Mitgliedschaft des Heims oder ☐
Persönliche VSA-Mitgliedschaft ☐ Zutreffendes bitte ankreuzen

Bis 17. April 1987 senden an Kurssekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich,
Tel. 01 252 47 07 (nur vormittags)